



AL/SG:	SG 61 - Kommunale Abfallwirtschaft
Aktenzeichen:	

Aichach, den 31.08.2023

Sitzungsvorlage

Drucksache:	61/058/2023	- nicht öffentlich -
-------------	-------------	----------------------

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie	16.10.2023	
Kreistag	06.11.2023	

Betreff:

Umsetzung des Wertstoffsammelstellenkonzeptes – Entscheidung über den Fortbestand der Wertstoffsammelstellen Friedberg-Stätzling, Obergriesbach und Merching

Anlagen

--

Hinweis auf frühere Beratungen und Beschlüsse:

Sitzung des Kreistages vom 02.11.2020

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten:
<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt
2. Deckungsvorschlag:
3. Folgekosten:
<input type="checkbox"/> Personalkosten:
<input type="checkbox"/> Sach- und Unterhaltskosten:
<input type="checkbox"/> Finanzierungskosten:
<input type="checkbox"/> Sonstiges:

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in der Sitzung vom 02.11.2020 beschlossen, dass die Wertstoffsammelstellen Obergriesbach, Friedberg-Stätzling und Merching vorübergehend, für drei Jahre (01.01.2021 bis 31.12.2023) weiterbetrieben werden.

Nach Ablauf der drei Jahre soll erneut durch den Kreistag entschieden werden, ob der Weiterbetrieb der Wertstoffhöfe aus wirtschaftlicher Sicht sinnvoll ist und die jeweiligen Standorte aus Gründen der Entsorgungssicherheit weiterhin benötigt werden.

Aus Sicht der Kommunalen Abfallwirtschaft ergibt sich folgende Situation:

Friedberg-Stätzling:

Die Sammelstelle Friedberg-Stätzling ist aktuell samstags von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet. In der Vergangenheit gab es einen weiteren Öffnungstag am Mittwoch. Dieser wurde ab 01.09.2019 gestrichen.

Bei einer Besucherzählung an einem Samstag im Herbst 2018 lag die Besucherzahl bei 304 Personen.

Nach Einführung der gelben Tonne zum 01.01.2019 ging die Besucherzahl stetig zurück. Am 19.05.2019 besuchten noch 129 Besucher die Sammelstelle Stätzling. Bei weiteren Besucherzählungen im März 2023 konnten lediglich noch 92 bzw. 89 Besucher an einem Samstag gezählt werden. Es wurden hauptsächlich Kartonagen abgegeben. Diese können auch über die kostenlose Papiertonne des Landkreises entsorgt werden, so dass ein Weiterbetrieb des Wertstoffhofes, allein aus diesen Gründen, nicht zwingend erforderlich ist. Hinzu kommt, dass lt. Mitteilung der Stadt Friedberg, die beiden verbliebenen Mitarbeiter ihren Dienst am 31.12.2023 beenden möchten. Die durchschnittlichen Betriebskosten (Personalkosten, Instandhaltung und Pacht) in den letzten drei Jahren beliefen sich auf 12.246 Euro jährlich.

Aus Sicht der Kommunalen Abfallwirtschaft ist unter Berücksichtigung der oben genannten Punkte ein Weiterbetrieb der Sammelstelle Friedberg-Stätzling nicht sinnvoll. Der Betrieb sollte daher zum 31.12.2023 eingestellt werden. Die eingesparten Betriebskosten können für Verbesserungsmaßnahmen an den verbliebenen Wertstoffhöfen verwendet werden. Nachdem in Friedberg ein weiterer Wertstoffhof an der Münchener Straße betrieben wird, stünde auch, nach Betriebseinstellung von Stätzling, ein adäquater Ausweichstandort in unmittelbarer Nähe bereit.

Obergriesbach:

Die Sammelstelle Obergriesbach ist regelmäßig einmal wöchentlich, samstags von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr, geöffnet. Die Besucherzahl lag vor Einführung der gelben Tonne bei einer Besucherzählung im Herbst 2018 bei 132 Besuchern.

Nach Einführung der gelben Tonne zum 01.01.2019, konnten bei Besucherzählungen im Mai 2019 und März 2023 Besucherzahlen von konstant 85 bis 88 Personen verzeichnet werden.

Die durchschnittlichen Betriebskosten in den Jahren 2020 - 2022 betragen 11.155 Euro pro Jahr.

Da die Mitarbeiter der Sammelstelle derzeit bei der VG Dasing angestellt sind und teilweise auch an der Sammelstelle Dasing beschäftigt werden, kam es in Obergriesbach bis dato zu keinen außerplanmäßigen Schließungen. Urlaubs- und krankheitsbedingte Ausfälle konnten stets mit Mitarbeitern der Sammelstelle Dasing aufgefangen werden.

Obwohl die Sammelstelle Obergriesbach nur eine vergleichsweise geringe Sammelmenge aufweisen kann, stellt diese einen sinnvollen Baustein im Entsorgungssystem des Landkreises dar.

Nachdem derzeit der Umbau der Sammelstelle an der Münchener Straße in Friedberg geplant wird und die Sammelstelle in Stätzling geschlossen werden soll, bietet der Standort Obergriesbach, neben der Sammelstelle Dasing, eine weitere Abgabemöglichkeit für die Landkreiskbürger im Großraum Friedberg.

Die Sammelstelle wurde in den letzten Jahren durch sinnvolle Investitionen auf einen rechtskonformen Stand gebracht und verursacht nur geringe Unterhalts- und Mietkosten. Mit größeren Anschaffungen ist in den nächsten Jahren nicht zu rechnen.

Die Kommunale Abfallwirtschaft empfiehlt daher einen Weiterbetrieb der Sammelstelle Obergriesbach über den 31.12.2023 hinaus.

Merching:

Die Sammelstelle in Merching ist an jeweils zwei Tagen pro Woche geöffnet. Die Öffnungszeiten

betragen unter der Woche zwei Stunden (17:00 Uhr bis 19:00 Uhr) und am Samstag vier Stunden (09:00 Uhr bis 13:00 Uhr).

Vor Einführung der gelben Tonne lagen die Besucherzahlen bei einer Zählung im Oktober 2018 bei 70 Besuchern werktags und 309 Besuchern am Samstag.

Bei einer ersten Besucherzählung nach Einführung der gelben Tonne am Mai 2019 lagen die Besucherzahlen bei 33 Personen werktags und 78 Personen am Samstag. Durch die Schließung der Sammelstellen Steindorf und Schmiechen konnte in den darauffolgenden Jahren ein Anstieg der Besucher verzeichnet werden. So lagen die Besucherzahlen bei einer weiteren Zählung im März 2023 bei 28 und 31 Besuchern werktags sowie 108 und 110 Besuchern am Samstag.

Es kann aktuell des Weiteren beobachtet werden, dass die Sammelmengen in den letzten Jahren zugenommen haben. Dies ist wohl ebenfalls auf die Schließung der Höfe in Steindorf und Schmiechen zurückzuführen.

Da sich der Wertstoffhof auf dem Gelände des Bauhofs Merching befindet, können die sanitären Anlagen des Bauhofs von den Sammelstellenmitarbeitern mitgenutzt werden. Zudem stellt die Gemeinde Merching einen kleinen überdachten Bereich der Bauhofhalle zur Lagerung von Gasentladungslampen zur Verfügung. Der Standort Merching bietet daher ein umfangreiches Wertstoffabgabeangebot für die südlichsten Gemeinden im Landkreis. Die durchschnittlichen Betriebskosten in den letzten drei Jahren beliefen sich auf 18.547 Euro jährlich.

Da derzeit mit keinen größeren Investitionen zu rechnen ist, empfiehlt die Kommunale Abfallwirtschaft den Weiterbetrieb der Sammelstelle Merching. Zur selben Auffassung kommt auch der Teilbericht „Südlicher Landkreis“ zum Weiterbetrieb der Wertstoffsammelstellen der ia GmbH.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

Die Wertstoffhöfe Obergriesbach und Merching werden über den 31.12.2023 hinaus weiterbetrieben. Der Betrieb der Wertstoffsammelstelle Friedberg-Stätzling wird zum 31.12.2023 eingestellt.

Matthias Lesti